

NEUE FORSCHUNGEN ZU DEN ANFÄNGEN DES CHRISTENTUMS IM RHEINLAND

HERAUSGEGEBEN VON
SEBASTIAN RISTOW



JAHRBUCH FÜR ANTIKE UND CHRISTENTUM
ERGÄNZUNGSBAND · KLEINE REIHE 2 · 2004

ASCENDORFF VERLAG
MÜNSTER WESTFALEN

INHALT

Vorwort	V
Abgekürzt zitierte Literatur	IX
 Ernst Dassmann, Die Anfänge des Christentums im Rheinland – Das Zeugnis der literarischen Quellen	 1
Josef Engemann, Spätantike Funde an Rhein und Mosel: Heidnisch – synkretistisch – christlich	17
Winfried Schmitz, Der neidische Tod und die Hoffnung auf das Paradies. Die frühchristlichen Inschriften als Zeugnisse der Christianisierung des Rhein-Mosel-Raums	51
Thomas Otten, Märtyrerverehrung seit der Spätantike? Ergebnisse der Ausgrabungen unter und um den Dom zu Xanten	71
Sebastian Ristow, Spätantike Kirchen unter dem Kölner Dom? Ergebnisse der Grabungen und die Frage nach der ersten Kölner Bischofskirche	93
Ute Verstegen, Spätantiker Grabbau oder Kirche? Neues zur Archäologie, Architektur und Geschichte von St. Gereon in Köln	123
Gernot Nürnberger, Die frühchristlichen Baureste der Kölner Ursulakirche	149
Bernd Päffgen, Die Ausgrabungen in St. Severin zu Köln und ihre Bedeutung für die Christliche Archäologie im Rheinland	173
Christoph Keller/Ulrike Müssemeier, Das monasterium sanctorum martyrum Cassii et Florentii und die frühen Kirchenbauten unter der Bonner Münsterkirche	187
Eberhard J. Nikitsch, Neue, nicht nur epigraphische Überlegungen zu den frühchristlichen Inschriften aus Boppard	209
Winfried Weber, Neue Forschungen zur Trierer Domgrabung. Die archäologischen Ausgrabungen im Garten der Kurie von der Leyen	225

Andrea Binsfeld, Die Graffiti der frühchristlichen Kirchenanlage
in Trier 235

Register 253